

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 31

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

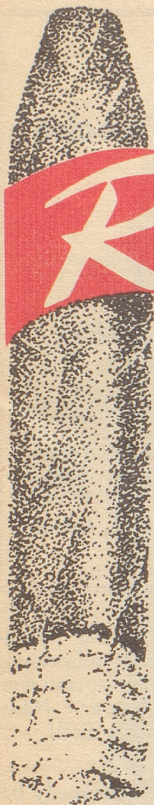
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



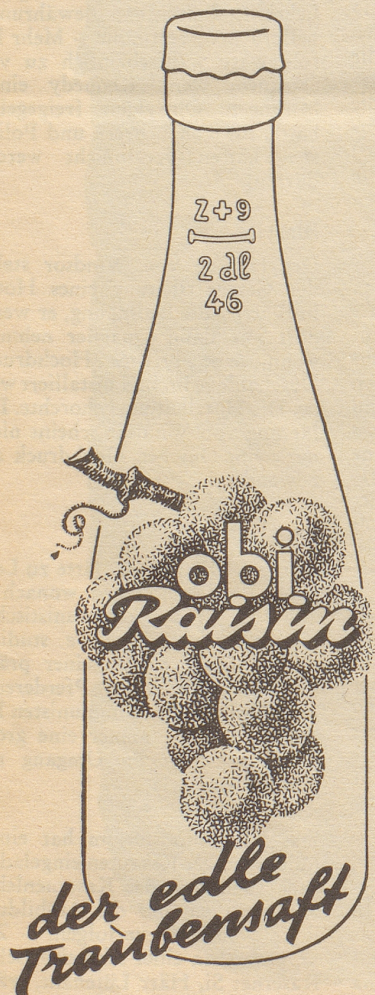
Rössli

Spezial No. 1

ein herrlicher Stumpfen mit vielen Vorteilen:

hell, mild und aromatisch;
auserlesene brasilianische
und indonesische Tabake;
Spitzenleistung in Qualität
und Preis;
beliebte Zigarrenform

Der erfolgreiche 20 Rappen Stumpfen



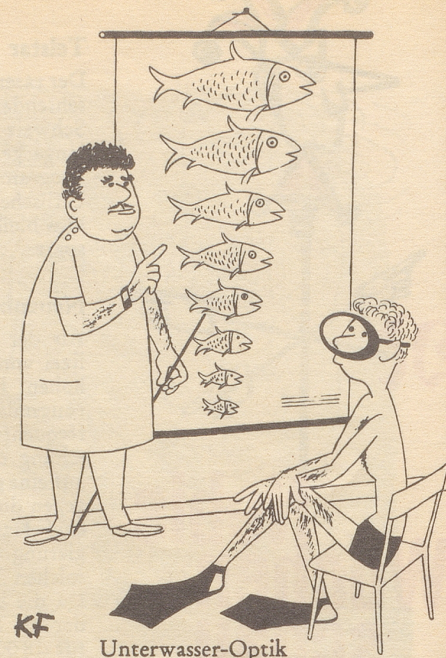
Bezugsquellennachweis
OBI Obstverwertungsgenossenschaft Bischofszell

Das neue Buch

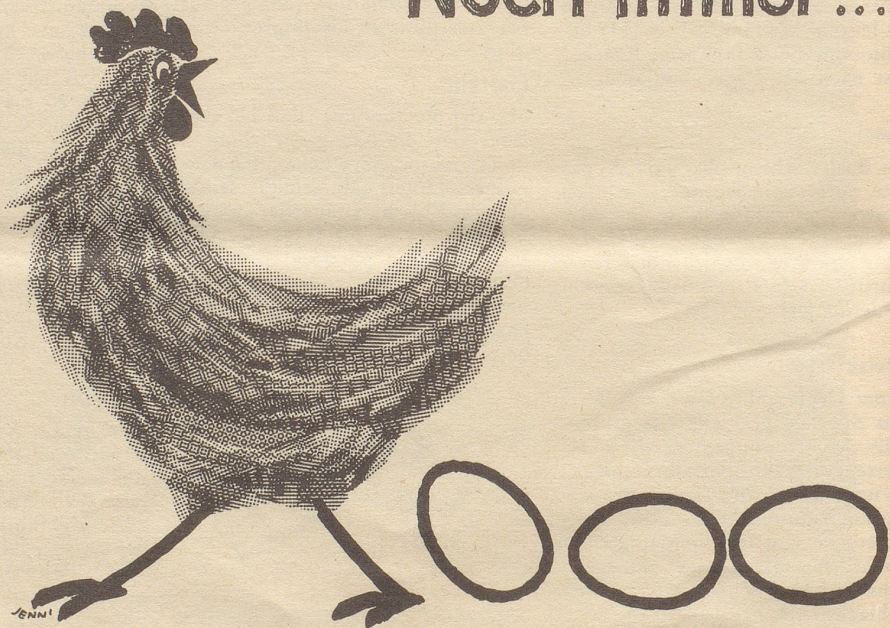
Hans Kurmann: *Luzerner Typen in der Mundart.*
Heft Nr. 20 der Schriftenreihe: Luzern im Wandel der Zeiten. (Kommissionsverlag Eugen Haag, Luzern.)

Der Urlaub der Menschheit muß «ä» geheissen haben. Beweis ist der Säugling, dessen ganzes Alphabet aus einem sinnvoll bis unsinnig lang gezogenen äää besteht. Er ist darum ein *Bääggi*, der im Laufe der Jahre zum *Chääri* werden kann, der sich über die ihm nicht passende Welt *gää* ärgert.

Unterhaltsam schildert Kurmann seine Luzerner Typen. Keine Speziellen, keine Stadtoriginalen, sondern Gestalten, die überall vorkommen, deren Charakterisierung dem Dialektwort vorbehalten ist. Der *Schwafli* kann nicht einfach mit dem «Schwätzer» identifiziert werden, noch weniger der *Laferi*, und ein *Chnyperi* vereinigt den Geizigen mit dem Raffsüchtigen und Engstirnigen zum – eben zum *Chnyperi*. Was ein *Togglimuuser* ist, ein *Loorggi*, ein *Fisigöggeler* oder gar ein *Hooloope*, erfährt der Leser in der witzigen und gescheiten Schrift Kurmanns, der sich als Redaktor des Luzerner Hauskalenders in allen Fragen des Brauchtums und der Folklore auskennt. Für Seppi Amrein, der einzelne Gestalten glänzend karikiert hat, steht zu befürchten, daß er von diversen Luzernern gerichtlich belangt wird, wegen «unerlaubten Abzeichnens meiner Person».



Noch immer...



legen unsere Hühner
vollfrische und
preiswerte
Schweizer-Eier!

Schweizer-Eier
in der Qualität
an der Spitze!